

**Presseinformation Nr. 13/2013**

**Bonn, den 18. Juni 2013**

**Aktuelles Top-Thema auf [massvoll-genieBen.de](http://massvoll-genieBen.de): Vor dem Schwimmen sollte man besser auf alkoholhaltige Getränke verzichten!**

Das aktuelle Thema der Verbraucher-Informationssseite [www.massvoll-genieessen.de](http://www.massvoll-genieessen.de) gibt rechtzeitig zum Start der Badesaison Tipps und Ratschläge, wie man den Ausflug ins Schwimmbad oder an den Badesee ohne Risiko genießen kann. Auf den Konsum alkoholhaltiger Getränke sollte man vor dem Sprung ins kühlende Wasser besser verzichten. Denn mit Alkohol im Blut droht im schlimmsten Falle ein lebensbedrohlicher „Kälteschock“. Unter Alkoholeinfluss werden Baderisiken eventuell falsch eingeschätzt, die insbesondere in offenen Gewässern lauern: Ein unüberlegter Sprung ins vermeintlich tiefe, trübe Wasser kann mit schweren Verletzungen enden. Auch das Strömungsrisiko kann unter Alkoholeinfluss unterschätzt werden, sodass der Schwimmer aus eigener Kraft das Ufer nicht mehr erreichen kann. Daher ist vor dem Sprung ins kühle Nass ein klarer Kopf gefragt. Weitere wichtige Hinweise zur Wirkungsweise eines „Kälteschocks“ oder zur erhöhten Gefahr von Muskelkrämpfen nach dem Alkoholkonsum finden interessierte Internetnutzer ab sofort auf [www.massvoll-genieBen.de](http://www.massvoll-genieBen.de).

Der Verbraucherschutz-Hinweis „Maßvoll genießen!“ wurde 2009 vom BSI ins Leben gerufen, um zusammen mit der hinterlegten Internetseite [www.massvoll-genieessen.de](http://www.massvoll-genieessen.de) einen weiteren wichtigen Beitrag zur Aufklärung und Information der Verbraucherinnen und Verbraucher zu leisten. Von 2009 bis Anfang Juni 2013 informierten sich bereits 326.799 Nutzer auf [www.massvoll-genieBen.de](http://www.massvoll-genieBen.de).

*„Die Website bietet neben Informationen zum Jugendschutz auch klare Empfehlungen zum Verzicht auf alkoholhaltige Getränke in*

*bestimmten Situationen, z. B. im Straßenverkehr, am Arbeitsplatz, während Schwangerschaft und Stillzeit, beim Sport und bei der Medikamenteneinnahme.*", so Angelika Wiesgen-Pick, BSI-Geschäftsführerin.

Das Logo der Initiative „maßvoll-genießen.de“ steht den Mitgliedsunternehmen des BSI, der aktuell umsatzmäßig rund 90 % der Spirituosenhersteller und -Importeure in Deutschland vertritt, zur Einbindung auf Informationsmaterialien und Werbemaßnahmen zur Verfügung. Im Jahr 2012 nutzten 82 % der BSI-Mitgliedsunternehmen freiwillig einen Verbraucherschutz-Hinweis in der Werbung. 57 % der BSI-Mitgliedsunternehmen nutzten den Hinweis „www.massvoll-genieessen.de“.

Das Konzept geht vom Leitbild des mündigen Verbrauchers aus, der ein Recht auf umfassende Information hat, aber auch gleichzeitig das Recht auf eine freie selbst bestimmte Entscheidung für sich in Anspruch nehmen darf.

[www.massvoll-genieessen.de](http://www.massvoll-genieessen.de)

**Ansprechpartner:**

„Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung“ des BSI  
Bundesverband der Deutschen Spirituosen-Industrie und  
-Importeure e. V.

Geschäftsführerin: Angelika Wiesgen-Pick

Urstadtstraße 2, 53129 Bonn

Tel.: 0228 53994-0, Fax: 0228 53994-20

E-Mail: [info@bsi-bonn.de](mailto:info@bsi-bonn.de)

Internet: [www.spirituosen-verband.de](http://www.spirituosen-verband.de)

**Redaktion:**

KESSLER Kommunikationsberatung

Ansprechpartner: Johannes Keßler, Christina Arens

Wilhelminenstraße 29, 65193 Wiesbaden

Tel.: 0611 880964-0, Fax: 0611 880964-20

E-Mail: [c.arenis@kessler-kommunikation.de](mailto:c.arenis@kessler-kommunikation.de)